

## Päpstliches Missionswerk der Heiligen Kindheit

Charles de Forbin-Janson, Bischof von Nancy, gründete im Jahr 1843 das "Œuvre de la Sainte Enfance" ("Werk der Heiligen Kindheit", auch "Werk der Missionarischen Kindheit" genannt). 1846 folgte in Deutschland die Gründung des "Kindheit-Jesu-Vereins" in Aachen. Der Verein erhielt 1856 die päpstliche Approbation. Es war sein Ziel, bei den Kindern ein Bewusstsein für die Missionstätigkeit zu wecken. Im Jahr 1922 wurden dem "Werk der Heiligen Kindheit" der Status eines päpstlichen Missionswerkes zugesprochen.

### Literatur:

WIEDENMANN, Ludwig, Missionswerke, in: Lexikon für Theologie und Kirche<sup>3</sup> 7 (1998), Sp. 322-324.

### Empfohlene Zitierweise:

Päpstliches Missionswerk der Heiligen Kindheit, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 25015, URL: [www.pacelli-edition.de/Schlagwort/25015](http://www.pacelli-edition.de/Schlagwort/25015). Letzter Zugriff am: 16.05.2024.